ZUR LANGEN NACHT DER DEMOKRATIE

EIN FILM FÜR ALLE

EIN TAG OHNE FRAUEN

EIN TAG OHNE FRAUEN erzählt die Geschichte eines Protests, der ein Land veränderte und zeigt, was passiert, wenn die Hälfte der Bevölkerung ihre Stimme erhebt.

Am 24. Oktober 1975 steht in Island alles still. Kein Geschäft ist geöffnet, keine Zeitung erscheint, kein Geschirr wird gespült. Die isländischen Frauen befinden sich im Streik. Sie wollen nicht länger hinnehmen, dass ihre Arbeit in Betrieb und Familie unterbewertet, ihre Stimme nicht gehört und ihnen Zugang zu wichtigen Bereichen der Gesellschaft verwehrt wird. Unglaubliche 90 Prozent beteiligen sich und der Tag geht in die Geschichte ein.

Der Dokumentarfilm lässt die Protagonistinnen zu Wort kommen und zeigt, wie aus einer einfachen Idee eine Revolution wurde. Heute ist Island in puncto Gleichstellung eines der fortschrittlichsten Länder der Welt.

USA, Island 2024
Regie: Pamela Hogan, Hrafnhildur Gunnarsdottir
71 Min. // Dokumentarfilm

FR
02.10.26
19:30 Uhr

KREISSENIONRENZENTRUM MAXIMILIAN KOLBE KENZINGEN

ANSCHLIESSEND FILMGESPRÄCH UND LOCKERER AUSKLANG

MUSIKALISCH UNTERSTÜTZT DURCH DEN FRAUENCHOR SISTERS RISING!

EINE VERANSTALTUNG VON

BÜNDNIS AKTIV! GEMEINSAM FÜR DEMOKRATIE

IN KOOPERATION MIT

KDFB Katholischer Deutscher Frauenbund Diözesanverband Freiburg

INTEGRATION KENZINGEN Vielfalt. Zusammen. Zuhause

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT DER

breisgau stadt kenzingen